

19.06.2019


Postulat



von Alexander Brunner (FDP),
Pirmin Meyer (GLP)
und 16 Mitunterzeichnenden

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie an zentralen Lagen flexible und preisgünstige Büroräume für wachsende Startups zur Verfügung gestellt werden kann.

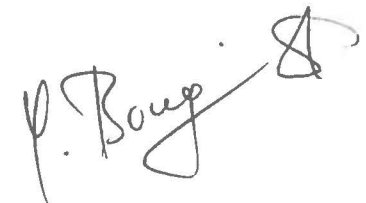
Begründung



Die Stadt Zürich weist über eine aktive, innovative und wachsende Startup-Community auf. Im Anfangsstadium können die Startups auf verschiedene günstige und flexible Raumangebote wie Co-working Offices und Inkubatoren nutzen. Sobald aber der Personalbestand der Startups wächst, fehlt es an geeigneten, flexiblen und preisgünstigen Büroräumlichkeiten. Um das Wachstum der Startup-Community nicht zu verlangsamen, soll die Stadt Zürich aktiv nach möglichen Standorten, wie beispielsweise das zukünftig frei-werdende Areal des Kinderspitals, suchen. Damit können auch Zwischennutzungen und gemeinsame Nutzungen mit anderen Organisationen in Betracht gezogen werden. Das Areal des Kinderspitals eignet sich insbesondere aufgrund der Nähe zum Hochschulquartier, was einen Wissenstransfer erlaubt.

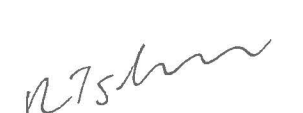
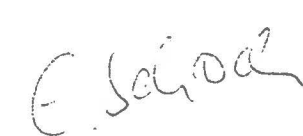


M. Jünger 


P. Bouvier 

P. Bouvier 

 A. Gi 
M. Ammann

 N. Schmid
 E. Schödel

 M. Müller


 P. Meyer
